

Europa als Wertegemeinschaft

Zielgruppe: ab Klasse 8



Zielsetzung

Schülerinnen und Schüler (SuS) erkennen, dass die Europäische Union und Bayern als Teil Europas, gemeinsame Werte tragen. Sie setzen sich mit diesen Werten auseinander und reflektieren deren Wichtigkeit im Alltag.



Zeit 15 Minuten



Material

PowerPoint-Präsentation, Karten



Ablauf/Unterrichtsmethode/Sozialform

Ablauf	Methode/Sozialform
<p>1 Bildimpuls</p> <p>Den SuS werden zwei Bilder mit der Frage „Was verbindet die beiden Bilder?“ präsentiert. Die SuS diskutieren kurz in PA zusammen, was diese Menschen und diese Symbole miteinander verbindet. In einer anschließenden „Blitzlichtrunde“ geben einzelne SuS kurze Statements aus ihren Gesprächen wieder.</p> <p>Hier sollte die Lehrkraft die Aussagen in Richtung folgender Schlagwörter lenken, sofern diese nicht von den SuS selbst genannt werden (z. B. Gemeinschaft, Europa).</p>	PPT-Folie 2
<p>2 Erarbeitung: Was bedeutet „Wertegemeinschaft“?</p> <p>Lehrkraft: „In Europa gibt es viele Länder, unterschiedliche Kulturen und Sprachen. Trotzdem verbindet uns etwas. In Europa sprechen wir von einer ‚Wertegemeinschaft‘.“</p> <p>Die Lehrkraft zeigt sechs Werte und erklärt, dass sich die Mitgliedsländer der Europäischen Union laut Art. 2 EU-Vertrag auf die Einhaltung dieser sechs Werte geeinigt haben. Sollten Begriffe der Klärung bedürfen, werden diese kurz besprochen.</p>	PPT-Folie 3
<p>3 Wertetausch im Partnergespräch</p> <p>Jede(r) Schüler/Schülerin bekommt eine Karte mit einem „EU-Wert“ (siehe Material). Die SuS überlegen, warum für sie persönlich dieser Wert wichtig ist und/oder in welcher Alltagssituation sie diesen Wert schätzen. Die SuS suchen sich nun eine/n Partner/in aus der Klasse und tauschen sich über diesen Wert aus. Im Anschluss tauschen sie die Karten und suchen sich erneut einen anderen Partner.</p>	PPT-Folie 4, Karten PA

Verfassungsbezug

Art. 3a BV
Art. 23 GG



<p>Hinweis: Für schwächere SuS kann eine Erläuterung bzw. eine konkrete Situation auf der Karte angegeben werden (siehe Beispiel auf Materialkarten).</p> <p>Die SuS sollen bis zu dreimal den Partner wechseln. Sollten SuS mit dem gleichen Wert aufeinandertreffen, können sie ihre unterschiedliche Position zu diesem Wert austauschen.</p>	
<p>4 Reflexion</p> <p>Im Anschluss reflektieren die SuS im Gespräch, welche Werte Ihnen besonders wichtig erscheinen.</p> <p>Abschließend ist ein Brückenschlag zur Verfassung möglich (Art. 23 GG oder Art. 3a BV):</p> <p>Lehrkraft: „Auch Bayern und die Bundesrepublik Deutschland bekennt sich zu diesen Werten und hat diese auch in seiner Verfassung niedergeschrieben“.</p>	<p>PPT-Folie 5</p>



Tipps

- Bei den Werten laut Art. 2 EUV kann noch die ergänzende Verpflichtung auf die Wahrung der Einhaltung der Rechte von Minderheiten ergänzt werden.
- Eine kurze Erklärung der sechs Werte lässt sich unter folgendem Link finden: <https://www.bpb.de/kurz-knapp/lexika/das-junge-politik-lexikon/>
- Die Einheit kann leicht auf 30 min verlängert werden, indem man die Wertetauschrunde verlängert und anstelle der Statements (Daumen hoch vs. Daumen runter) eine Positionslinie im Klassenzimmer einrichtet. Bei diesem Vorgehen werden die SuS noch mehr motiviert sich Gedanken zu machen und zu positionieren.

Weitere Beispiele für eine Positionslinie wären:

- o Freiheit: Freiheit bedeutet, dass ich alles sagen darf, was ich will – auch wenn es andere verletzt.
- o Gleichheit: In der Schule sollte jeder mitentscheiden dürfen.
- o Demokratie: Demokratie ist anstrengend – deshalb braucht es manchmal klare Anweisungen eines Einzelnen.
- o Solidarität: Es ist okay zuerst an sich selbst zu denken.
- o Aktuell: Es ist in Ordnung, für den Klimaschutz geltende Regeln zu brechen.



Begriffserklärungen

Rechtsstaatlichkeit

Bezeichnung für das Vorgehen in einem Staat, in dem alles, was der Staat tut, nach den Regeln der Verfassung und nach den geltenden Gesetzen erfolgen muss. Auch alle staatlichen Einrichtungen (Polizei, Gerichte etc.) sind diesen Regeln unterworfen. Bürgerinnen und Bürger können sich darauf verlassen, dass ihre Rechte vom Staat geschützt werden.

Literatur/Links

<https://www.bpb.de/kurz-knapp/lexika/das-junge-politik-lexikon/321020/rechtsstaat/> (DL vom 13.06.2025)

<https://www.europarl.europa.eu/factsheets/de/sheet/146/die-wahrung-der-in-artikel-2-euv-genannten-werte-in-der-eu> (DL vom 13.06.2025)

https://eur-lex.europa.eu/resource.html?uri=cellar:2bf140bf-a3f8-4ab2-b506-fd71826e6da6.0020.02/DOC_1&format=PDF (DL vom 13.06.2025)



Begriffskarten

Freiheit

Gleichheit

Demokratie

Rechtsstaatlichkeit

Menschenwürde

Menschenrechte

Arbeitsmaterial

Freiheit

(Beispiel: Du hast die Freiheit deine Meinung zu sagen, auch wenn jemand widerspricht.)

Gleichheit

(Beispiel: Jeder darf Klassensprecher werden, egal ob Mädchen oder Junge.)

Demokratie

(Beispiel: Bei Abstimmungen in der Klasse zählt jede Stimme gleich viel, z. B. bei Klassensprecherwahl, Entscheidung über Fahrten etc.)

Rechtsstaatlichkeit

(Beispiel: Wenn du unfair behandelt wirst, darfst du dich beschweren.)

Menschenwürde

(Beispiel: Auch Obdachlose müssen mit Respekt behandelt werden.)

Menschenrechte

(Beispiel: Rechtsverletzung – Menschen werden aufgrund ihrer Religion verfolgt.)